



**Rechtsschutz bei Investitionsstreitigkeiten
vor ICSID-Schiedsgerichten
– dargestellt am Beispiel des Verfahrens
„Vattenfall II“**

Prof. Dr. Hans-Georg Dederer

Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht, Völkerrecht,
Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht

I. Einführung

„Vattenfall II“

- Chiffre für Kritik an Investor-Staat-Schiedsverfahren
 - Insb. „right to regulate“

■ II. Fakten

„Atomkonsens I“ (2000)

- Reststrommengen

„Atomkonsens II“ (2010)

- Laufzeitverlängerung
- Förderfonds
- Sicherheitsmaßnahmen
- Kernbrennstoffsteuer

Fukushima (2011)

- Vorläufiges Betriebsmoratorium
- Erlöschen von Betriebsgenehmigungen

III. ICSID-Schiedsgerichtsbarkeit

ICSID

- International Center for the Settlement of Investment Disputes
- ICSID-Übereinkommen
- Forum für Investor-Staat-Streitbeilegungsverfahren

Vorteile

- „Entnationalisiertes“ Verfahren
- Durchsetzung völkervertraglicher Investitionsschutzstandards
 - Bsp. „Vattenfall II“: Energiecharta-Vertrag

■ III. ICSID-Schiedsgerichtsbarkeit

Zuständigkeit von ICSID-Schiedsgerichten

- Vorabentscheidung über Zuständigkeit
 - Registrierung durch ICSID-Generalsekretär
 - Vorabentscheidung durch ICSID-Schiedsgericht auf Antrag
 - Bsp. „Vattenfall II“: Antrag Deutschlands

III. ICSID-Schiedsgerichtsbarkeit

Personelle Zuständigkeit

- Bsp. „Vattenfall II“
 - Heimatstaat (Schweden) und Gaststaat (Deutschland)
 - Vertragsparteien von ICSID-Übereinkommen und Energiecharta-Vertrag
 - Vattenfall = „ausländischer“ Investor?
 - Vattenfall AB (schwedisch)
 - Vattenfall GmbH (deutsch)
 - Vattenfall Nuclear Energy GmbH (deutsch)
 - Kernkraftwerk Brunsbüttel GmbH & Co. oHG (deutsch)
 - Kernkraftwerk Krümmel GmbH (deutsch)
 - Vattenfall = „privater“ Investor?
 - Vattenfall AB: nicht-hoheitlich handelndes Staatsunternehmen

III. ICSID-Schiedsgerichtsbarkeit

Sachliche Zuständigkeit

- „Investition“
- Bsp. „Vattenfall II“
 - „bewegliche und unbewegliche Sachen“
 - „Eigentumsrechte“
 - „eine Gesellschaft oder ein gewerbliches Unternehmen“
 - „Anteilsrechte“
 - „sonstige Formen der Kapitalbeteiligung“
 - „Erträge“
 - „Genehmigung zur Ausübung von Wirtschaftstätigkeiten“

III. ICSID-Schiedsgerichtsbarkeit

Verfahrensregeln

- ICSID-Übereinkommen
- ICSID-Schiedsordnung

Verfahrenseinleitung

- Schriftlicher Antrag an ICSID-Generalsekretär
- Registrierung

III. ICSID-Schiedsgerichtsbarkeit

Konstituierung des ICSID-Schiedsgerichts

- Regel: 3 Schiedsrichter
- Bsp. „Vattenfall II“
 - Vattenfall: Charles N. Brower (USA)
 - Deutschland: Vaughan Lowe (GB)
 - Vattenfall/Deutschland: Albert Jan van den Berg (NL)
- Verfahrensentscheidende Bedeutung
- Ablehnung

III. ICSID-Schiedsgerichtsbarkeit

A-limine-Abweisung

- Bsp. „Vattenfall II“
 - Antrag Deutschlands
 - Grund: offensichtlich fehlende Erfolgsaussichten

Verfahrensgestaltung

- Verfahrensabschichtung
 - Zuständigkeit – Begründetheit
 - Bsp. „Vattenfall II“
 - Antrag Deutschlands
- Schriftliches Verfahren
- Mündliches Verfahren
 - Nichtöffentlich
 - Insb. Zeugenvernehmung

III. ICSID-Schiedsgerichtsbarkeit

Beweiserhebung

- Beweismittel
 - Zeugen, Sachverständige, Urkunden, Augenschein, Untersuchungen
- Freie Beweiswürdigung
- Insb. Vorlage von Urkunden
 - Bsp. „Vattenfall II“

Öffentlichkeit

- *Amicus curiae*
 - Bsp. „Vattenfall II“

■ III. ICSID-Schiedsgerichtsbarkeit

Schiedsspruch

- Bindend *inter partes*
- Endgültig
 - Keine Berufung
 - Keine Prüfung durch nationales Gericht
 - Nur Aufhebung durch ICSID-ad-hoc-Ausschuss

Vollstreckung

- In allen 151 Vertragsstaaten des ICSID-Übereinkommens
- Keine Prüfung durch nationales Gericht
- Grenze: Staatenimmunität

III. ICSID-Schiedsgerichtsbarkeit

Anwendbares Recht

- Rechtswahl
- Bsp. „Vattenfall II“
 - Energiecharta-Vertrag

Gerechte und billige Behandlung

- Fallgruppen
- Bsp.: Fallgruppe „Vertrauensschutz“
 - Rechtsrahmen
 - Verlässlichkeit
- Bsp.: „Vattenfall II“

III. ICSID-Schiedsgerichtsbarkeit

De-facto-Enteignung

- Wirtschaftliche (Total-)Entwertung
- Kriterien: insb. Wirkungen
 - Bsp. „Vattenfall II“
- Berücksichtigung des „right to regulate“
 - Keine Enteignung: = Regelungen, die
 - abstrakt-generell,
 - nicht diskriminierend und
 - verhältnismäßig
 - ein legitimes Ziel verfolgen
 - Bsp. „Vattenfall II“

■ III. ICSID-Schiedsgerichtsbarkeit

Entscheidungsfolgen

- Bsp. „Vattenfall II“
 - Schadensersatz
 - Zinsen
 - Nicht: Aufhebung des Atomausstiegsgesetzes

Kosten

- ICSID-Gebühren
- Schiedsrichterhonorare
- Anwaltshonorare

■ IV. Fazit

„Vattenfall II“

- Spiegel verbreiteter Kritik
- Wendepunkt der Investor-Staat-Schiedsgerichtsbarkeit?
- Balance
 - Investorenschutz *versus* „right to regulate“